
Subject: Guten Appetit ...

Posted by [NW5a](#) on Thu, 14 Jan 2010 11:55:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

... vielleicht ein Bruzzler gefällig ?

<http://www.youtube.com/watch?v=g2Fj06hEJgE&feature=popul ar>

Subject: Re: Guten Appetit ...

Posted by [Schneeball](#) on Thu, 14 Jan 2010 12:06:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aber schön billig isses ja!

Nein im ernst,sowas geht nicht

Subject: Re: Guten Appetit ...

Posted by [Minox-user](#) on Thu, 14 Jan 2010 17:29:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Als ich das gesehen habe hab ich die Entscheidung gefällt Vegetarier zu werden, hab eh auser geflügel nicht viel Fleisch gegessen von daher ist das auch ok und ich hab ein besseres gewissen.

Subject: Re: Guten Appetit ...

Posted by [pilos](#) on Thu, 14 Jan 2010 17:48:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Schneeball schrieb am Thu, 14 January 2010 14:06Aber schön billig isses ja!

Nein im ernst,sowas geht nicht

In der industriellen Legehennenproduktion werden Schredder im Produktionsprozess eingesetzt. Die gemäß ihrem Geschlecht ausgesonderten Hahnenküken (legen keine eier und sind schlechte futterverwerter) fallen vom Fließband in einen Trichter, und werden von darunter liegenden schnell rotierenden Messern sofort getötet. Die entsprechenden Maschinen werden als "Homogenisator" bezeichnet. Der entstehende Brei wird zu Tierfutter verarbeitet. (Katzen/Hundefutter mit Geflügel)

jährlich in der EU circa 280 Millionen Küken getötet und vernichtet, davon in Deutschland allein 45 Millionen.

Subject: Re: Guten Appetit ...

Posted by [Minox-user](#) on Thu, 14 Jan 2010 17:54:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hammerhart, wenn man sowas liest vergeht einem alles. Ich denke das ich jetzt Vegetarier bin ist ein sinnvoller schritt.

Subject: Re: Guten Appetit ...

Posted by [HirschGeweih](#) on Sat, 16 Jan 2010 22:02:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich find sowas aus scheisse aber die welt heutzutage dreht sich leider nun mal zum größten teil um geld, alles andere ist unwichtig erst recht wie es den armen tieren dabei ergeht.

Mag sein dass fast alle im fleischwolf enden kurz und schmerzlos ja... aber der weg bis zum fleischwolf ist für die tiere leider mit viel leid und qualen verbunden.

Noch kranker und perveser ist gänseleber. Das ist eines der größten schweinerei geschäfte die es gibt und meiner meinung nach einer der größten verstösse gegen tierrechte. Was glaubt ihr was denn alles gefüttert wird damit die leber der ganz so groß wird und soviel ertrag bringt(immerhin schlachtet man eine ganze gans nur für jeweils eine leber, da möchte man diese doch wenigsten schön groß vorfinden...). Gefüttert? wenn du einer gans ein stahlrohr in den rachen schieben und dann ein medikament und nährstoffcocktail schon im wahrsten sinne des wortes in den rachen schiebst füttern nennen kannst ja, so werden sie "gut gefüttert". Dass das ganze für die gans extreme schmerzen bedeutet ist vielen gänseleberpasteten herstellern egal, das die leber zum teil 2-3mal so groß ist, was extreme gesundheitliche und körperliche negative auswirkung für die gans hat, und es auch nachgewiesen es das es für die gans gesundheitlich extrem beeinträchtigt ist und dem meisten tieren große schmerzen bis zu ihrem tod bringt wird ebenfalls ignoriert.

Ich für meinen teil werde nicht wegen sowas vegetarier, mal ehrlich was bringt es vegetarier zu werden? selbst wenn du kein fleisch mehr isst werden trotzdem 70 oder 90% der leute in deiner umwelt fleisch verzehren(und vielleicht dann auch noch das von wiesenhof), und ihnen ne predigt darüber zu halten wird sie genausowenig davon abbringen fleisch zu verzehren. Ich für meinen teil lasse ab jetzt einfach die finger von allem wo Wiesenhof drauf steht. Ich glaube es wäre wesentlich sinnvoller solche firmen zu entlarven und einfach deren produkte nicht mehr zu kaufen! Wenn es da genug leute gäbe die mitmachen wären solche betrügerischen firmen in null komma nix pleite, und die fleisch esser könnten guten gewissens weiterhin ihr steak oder ihre hühnchenbrust verzehren ohne denn tieren dabei zu schaden. Aber zum vegetarier zu werden es tut mir leid aber das ist für mich einfach keine lösung des problems. Zumal du auch nicht jedem menschen verbieten kannst fleisch zu essen, was ist z.b. mit leuten mit eisenmangel die grundsätzlich mehr auf fleisch angewiesen sind? Ausserdem hat nicht auch ein fleisch esser

das recht darauf sein fleisch reinen gewissens ohne ethnische hintergrundgedanken hegen zu müssen zu verzehren?

Subject: Re: Guten Appetit ...

Posted by [benutzer81](#) on Sun, 17 Jan 2010 10:19:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Böses böses Wiesenhof.. Viele Menschen ragierten mit grosser Empörung auf diesen Bericht aber merken gar nicht dass sie Mitschuld an diesen Zuständen sind. Ja glaubt ihr, Wiesenhof (und sie sind sicher nicht die einzigen mit derartigem Vorgehen) würde auf die gleiche Weise produzieren wenn der Konsument bereit wäre mehr Geld für Lebensmittel zu zahlen und eine ethisch korrekte Fleischproduktion fordern würde? Wobei, die Forderungen werden natürlich schon laut, nur bezahlen möchte das keiner.

Profitgier ist schon lange nicht mehr der Grund für die qualitative Verwässerung, es geht vielen Lebensmittelhersteller nur noch um`s nackte wirtschaftliche Überleben, weil sie seitens des Handels an die Wand gedrückt und ihnen das Messer auf die Brust gesetzt wird. Den Konsumenten freut`s natürlich. Dieser geht munter zum Discounter, freut sich über die billigsten Lebensmittelpreise in Europa (bzw. hält er sie schon für Standard) und Abends vor dem Fernseher schimpft er (politisch korrekt wie er doch ist) über die grausamen Zustände bei Wiesenhof..

Ich persönlich werde nie auf Fleisch verzichten aber sehe mir ganz genau an wo es herkommt und bin auch bereit mehr dafür zu bezahlen. Deshalb gehe ich Geflügel schon länger so gut wie mögliche aus dem Weg, weil die Kette nicht nachvollziehbar ist und Preise nichts gutes ahnen lassen..

Auch das Argument vieler Deutschen - sie hätten doch kein Geld - kann ich anhand der Ausgaben für sämtliche andere Güter wie beispielsweise Elektronikartikel nicht wirklich nachvollziehen. Dann kauf ich mir eben einen Plasmafernseher weniger im Jahr aber dafür habe ich Qualität auf dem Teller.

Subject: Re: Guten Appetit ...

Posted by [Schneeball](#) on Sun, 17 Jan 2010 10:19:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Minox-user schrieb am Thu, 14 January 2010 18:54 Hammerhart, wenn man sowas liest vergeht einem alles. Ich denke das ich jetzt Vegetarier bin ist ein sinnvoller schritt.

Das Problem wäre nur...das so ziehmlich überall von solchen Mastbetrieben die Eier drin sind,so ziehmlich in jeder Teigwahr!

Was willst dann noch essen...salat mit Mayones

Subject: Re: Guten Appetit ...

Posted by [Jak23](#) on Sun, 17 Jan 2010 13:59:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

benutzer81 schrieb am Sun, 17 January 2010 11:19: Böses böses Wiesenhof.. Viele Menschen ragierten mit grosser Empörung auf diesen Bericht aber merken gar nicht dass sie Mitschuld an diesen Zuständen sind. Ja glaubt ihr, Wiesenhof (und sie sind sicher nicht die einzigen mit derartigem Vorgehen) würde auf die gleiche Weise produzieren wenn der Konsument bereit wäre mehr Geld für Lebensmittel zu zahlen und eine ethisch korrekte Fleischproduktion fordern würde? Wobei, die Forderungen werden natürlich schon laut, nur bezahlen möchte das keiner.

Profitgier ist schon lange nicht mehr der Grund für die qualitative Verwässerung, es geht vielen Lebensmittelhersteller nur noch um`s nackte wirtschaftliche Überleben, weil sie seitens des Handels an die Wand gedrückt und ihnen das Messer auf die Brust gesetzt wird. Den Konsumenten freut`s natürlich. Dieser geht munter zum Discounter, freut sich über die billigsten Lebensmittelpreise in Europa (bzw. hält er sie schon für Standard) und Abends vor dem Fernseher schimpft er (politisch korrekt wie er doch ist) über die grausamen Zustände bei Wiesenhof..

Ich persönlich werde nie auf Fleisch verzichten aber sehe mir ganz genau an wo es herkommt und bin auch bereit mehr dafür zu bezahlen. Deshalb gehe ich Geflügel schon länger so gut wie mögliche aus dem Weg, weil die Kette nicht nachvollziehbar ist und Preise nichts gutes ahnen lassen..

Auch das Argument vieler Deutschen - sie hätten doch kein Geld - kann ich anhand der Ausgaben für sämtliche andere Güter wie beispielsweise Elektronikartikel nicht wirklich nachvollziehen. Dann kauf ich mir eben einen Plasmafernseher weniger im Jahr aber dafür habe ich Qualität auf dem Teller.

genau so sieht es aus!

Subject: Re: Guten Appetit ...

Posted by [Darkthunder](#) on Sun, 17 Jan 2010 17:12:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dem ist wirklich nichts mehr hinzuzufügen. Genau so seh ich das auch!!

Subject: Re: Guten Appetit ...

Posted by [Minox-user](#) on Sun, 17 Jan 2010 21:44:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Hirschgeweih: Ich denke mal das meiden von Wiesenhof produkten, bringt dir nichts denn mit großer warscheinlichkeit werden es viele andere Unternehmen mit gleichen "Arbeitsmethoden" zugehen. Wenn du auf Bioprodukte allerdings umsteigst hat das sinn.

@Schneeball: Ich werde einfach kein Fleisch mehr Essen, Ich esse zu fast 75% Bio Kram (Brot, Soja Schnitzel, Bio FertigPizza, Honig, Nudeln usw.) bei den Eiern greift man da auch zu Bio, ich esse eh nicht gerne irgendwelche Fertigprodukte und wenn Fertigprodukte dann Bio da diese keine lästigen Zusatzstoffe haben die Gesundheitsschädlich sind.

Subject: Re: Guten Appetit ...

Posted by [HirschGeweih](#) on Sun, 17 Jan 2010 22:58:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Deswegen sage ich ja auch das wir mehr tun müssen solche firmen allesamt zu entlarven. Ich weiß dass es nicht nur wiesenhof ist sondern etliche andere konzerne genauso schmutziges geld machen. Klar würde auch dann nicht jeder mitmachen aber ich glaube viele würden dann doch über ihre schatten springen. Das würde schon reichen, firmen die mit solchen mittel arbeiten würden massive einkommenseinbrüche erleben, weil viel weniger leute ihre produkte noch kaufen würden. Ich kaufe die meiste zeit wenn dann auch nur bio fleisch, zumal ich dann auch weiß das da der ganze müll nicht drin ist aber eben nicht immer weil zum einen nicht alles in bio qualität gibt und zum anderen mein geldbeutel reicht dafür auch nicht reicht, warum laufe ich wohl seit 3 jahren in fast den gleichen klammoten rum? Da gebe ich lieber etwas mehr für gesünderes essen aus und kauf mir nur dann neue sachen wenn meine alten kaputgehen/nicht mehr zu gebrauchen sind. Ich krieg von meiner ausbildung leider nicht viel und das bischen hartzt 4 zusätzlich reicht noch um mich eindecken zu können, aber für krasse geräte oder klamotten, vergesst es.
